

# Amtsblatt

der k. k.



Reichshaupt- und

Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 95.

Dienstag, den 26. November 1895.

Jahrgang IV.

**Pränumerationspreise:** Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.  
" " mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr.  
Einzelnexemplare à 10 kr. im Redaktionslocale im Rathhause.

## Protokoll

über die Sitzung des mit Statthaltereie-Erlaß vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **19. November 1895.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß, Rißaweg,  
Dr. Daum, Schneiderhan,  
Gräff, Stiaßny,  
Dr. Kupka, Dr. Vogler,  
Müller, Wessely,  
Dr. Mechansky, Wigelsberger,  
Purscht, Wurm.

Entschuldigt: Beirath Strobach.

Schriftführer: Magistrats-Concipist Dr. Bibl.

K. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Beirathes als neuerlich zur Mitarbeit im Gemeindehaushalte berufen. Bezüglich der bisherigen Thätigkeit der interimistischen Verwaltung weist derselbe auf den von ihm verfaßten Verwaltungsbericht hin, welcher den Beiräthen werde zugestellt werden. Dieser Bericht enthalte eine Besprechung der Maximen und Grundsätze, nach welchen er bisher vorgegangen sei, ferner eine ausführliche Darstellung des Wahlgeschäftes und der Verwaltungsthätigkeit in den einzelnen Geschäftszweigen und klinge schließlich in den Dank an den städtischen Beamtenkörper und die Mitglieder des Beirathes aus. Anknüpfend an diese Mittheilung bittet Redner die Mitglieder des Beirathes, ihm auch weiterhin in gleicher Weise mit ihrer Erfahrung und ihrem Rathe zur Seite stehen zu wollen, und bemerkt, daß bezüglich der Geschäftsordnung, der Functionsgebühren etc. eine Änderung nicht platzgreifen solle. Zur Inanspruchnahme eines

Theiles der bürgermeisterlichen Amtswohnung durch seine Person sei er durch sachliche Gründe gezwungen, indem der Übelstand des Entferntwohnens vom Sitze der Amtsthätigkeit für den Leiter eines so großen Verwaltungskörpers zu vielfachen Unzukömmlichkeiten führe. Kosten würden der Gemeinde durch diese Maßregel keine erwachsen. Bezüglich der Gemeinderathswahlen seien die erforderlichen Einleitungen wegen Anfertigung und Drucklegung der Wählerlisten berath getroffen, daß eine Verzögerung des Wahlgeschäftes nicht stattfinden dürfe.

Was die der provisorischen Gemeindeverwaltung obliegenden Aufgaben betreffe, so müsse hervorgehoben werden, daß neue schwierige Fragen zu behandeln sein werden, und daß insbesondere auch an die Lösung solcher älterer Fragen herantreten werden müsse, deren abermalige Vertagung nicht zulässig sei. Solche dringende Verhandlungsgegenstände seien: der Hauptrechnungs-Abschluß, das Budget, die elektrischen Bahnen, einzelne Approvisionierungsfragen, beispielsweise die Frage der Errichtung von Detailfleischständen in den einzelnen Bezirken, die Bauordnung, die Dienstbotenordnung, die Frage der Wasserbezugsgebühren u. a.

Zur Lösung so hochwichtiger Fragen würde es sich empfehlen, wenn der Plenarberathung derselben im Beirathe Berathungen durch kleinere Comités vorangehen würden, welchen einzelne Mitglieder des Beirathes, sowie die betreffenden Fachreferenten des Magistrates beizuziehen seien.

Mit Rücksicht auf die Dringlichkeit der Durchführung der Berathung des Hauptrechnungs-Abschlusses und des Budgets ersucht der Vorsitzende die Beiräthe Brauneiß, Dr. Daum, Dr. Mechansky und Wessely als vorberathendes Comité sich zu constituieren.

Über Anregung eines Mitgliedes des Beirathes, betreffend die Indrucklegung der wichtigeren Referate behufs Orientierung und Vorstudiums seitens der einzelnen Beiräthe, erklärt Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis seine Bereitwilligkeit, überall, wo die Nothwendigkeit sich ergeben werde, informativische Befehle den Mitgliedern des Beirathes zur Verfügung zu stellen.

## Referate:

**1.** (9288.) Entscheidung des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 24. October 1895, Z. 22533, womit die Übernahme des Professors am bestandenem Communal-Gymnasium im XIX. Bezirke, Dr. Siegfried Meller, in den Staatsdienst ab 1. September 1895 angeordnet wurde.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Kenntnissnahme.

**2.** (9069.) Entscheidung des k. k. n.-ö. Landesschulrathes vom 15. October 1895, Z. 6161, womit dem Recurse der Gemeinde Wien gegen die Beschlüsse des Wiener Bezirkschulrathes vom 25. Mai 1895, Z. 2435, betreffend den Anspruch der Custoden und Bibliothekare an Bürgerschulen auf Verminderung ihrer gesetzlichen Maximal von Unterrichtsstunden um die Zahl der wöchentlichen zwei Arbeitsstunden als Custoden oder Bibliothekare, sowie auf Remuneration, Folge gegeben wurde.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Kenntnissnahme.

**3.** (9034.) Eingabe des Ortschulrathes des XIV. Bezirkes vom 22. October 1895, betreffend den beabsichtigten Verkauf der Baustelle I in der Heinriegasse, Ecke der Sechshauferstraße im XIV. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Aufrechterhaltung des Stadtraths-Beschlusses vom 5. April 1895, Z. 2573. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**4—6.** Remuneration von Ortschulrathsbeamten.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Nachstehende Remunerationen zu gewähren:

(9066.) dem Accessisten Leopold Dsverbich für die Besorgung der Geschäfte des Ortschulrathes des XIV. Bezirkes pro 1894/95 60 fl.;

(9214.) dem Magistrats-Concipisten Dr. Franz Glag, dem Diurnisten Eduard Handel und dem Kanzleipraktikanten Johann Santol für die Besorgung der Geschäfte des Ortschulrathes des X. Bezirkes pro 1894/95, zusammen 60 fl.

(9215.) dem Magistrats-Concipisten Heinrich Demel und dem Kanzleiaccessisten Franz Fleck für die Besorgung der Geschäfte des Ortschulrathes des XVII. Bezirkes während des Schuljahres 1894/95, zusammen 60 fl., und dem Magistrats-Concipisten Karl Hanisch und dem Kanzleiaccessisten Franz Fleck für die Besorgung der Geschäfte des Ortschulrathes desselben Bezirkes während des Schuljahres 1893/94 gleichfalls eine Gesamtremuneration von 60 fl.

2. Zur Ausgabe-Kubrik XLIII 16 einen Zuschusscredit in der Höhe der obigen Erfordernisse zu bewilligen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**7.** (9175.) Besetzung der Bademeisterstelle für das städtische Volksbad im X. Bezirke.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die erledigte Bademeisterstelle mit dem systemisirten Monatsbezüge von 60 fl. und dem Naturalquartiere im Anstaltsgebäude wird dem Karl Walla gegen einmonatliche Kündigung verliehen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**8.** (9209.) Bewilligung eines Zuschusscredits per 17.000 fl. zur Ausgabe-Kubrik XXXII 11 „Zufuhr von Trinkwasser im Bedarfsfalle“.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung nach dem Magistrats-Antrage.

**9.** (9170.) Offerte der Eheleute Matthias und Thekla Rottel und des Heinrich Rahn auf käufliche Überlassung von Theilen der Linienwallparcelle 1696/2, Einl.-Z. 431, VII. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Gemeinde Wien überlässt den Eheleuten Rottel einen Theil der Linienwallparcelle 1696/2, Einl.-Z. 431, VII. Bezirk, Figur a b c d a im Ausmaße von 10.32 m<sup>2</sup> um den Pauschalpreis von 310 fl.

Bezüglich des Theiles Figur d h k i d im Ausmaße von circa 406 m<sup>2</sup> ist mit Heinrich Rahn neuerlich zu verhandeln.

**10.** (9172.) Offert des Rudolf und der Leopoldine Zinterhof auf käufliche Überlassung der städtischen Realität Dr.-Nr. 1 Prinz Karlgasse, XIV. Bezirk (circa 455 m<sup>2</sup> inclusive des alten Materiales um 13.600 fl. Pauschale).

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Ablehnung.

**11.** (9171.) Neuerliches Offert der Eheleute Robert und Clotilde Müller auf käufliche Überlassung der öffentlichen Gutsparcelle 549, Penzing, XIII. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Gemeinde Wien überlässt den Eheleuten Robert und Clotilde Müller, Eigenthümer der Baustelle Einl.-Z. 382 Penzing, einen Theil der im Verzeichnisse für das öffentliche Gut in Penzing inliegenden Cat.-Parc. 549, Figur h g k i h im Ausmaße von 190.84 m<sup>2</sup> um den Einheitspreis von 6 fl. 20 kr. per Quadratmeter unter folgenden Bedingungen:

a) Der Kauffschilling im Betrage von 1183 fl. 21 kr. ist binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung des Offertes fällig.

b) Die Vertragskosten und Übertragungsgebühren tragen die Käufer.

c) Dieselben verpflichten sich, die obangeführte Grundfläche zu der Realität Einl.-Z. 382 Penzing grundbücherlich aufschreiben zu lassen.

d) Das gußeiserne Schachtgitter verbleibt im Eigenthume der Gemeinde Wien.

e) Die Käufer sind verpflichtet, das auf dem zu erwerbenden Grunde befindliche Ameisbachtbett auf ihre Kosten zu verschütten oder an den Grundgrenzen abzumauern. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**12.** (9173.) Neuerliches Offert der Marie Schubert auf käufliche Überlassung des ihr gehörigen Sechstel-Anteiles des Hauses Dr.-Nr. 18 Landstraße Hauptstraße, III. Bezirk.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Die Gemeinde Wien erwirbt den der Marie Schubert gehörigen Sechstel-Anteil des Hauses Dr.-Nr. 16 Landstraße Hauptstraße, Einl.-Z. 859, III. Bezirk, um den Preis von 9000 fl. und trägt die Vertragskosten und Übertragungsgebühren.

Die auf diesen Anteil entfallenden, auf der Realität grundbücherlich haftenden Schulden werden auf Abschlag vom Kauffschillinge seitens der Gemeinde zur Zahlung übernommen.

Die Übernahme dieses Realitätenanteiles in den physischen Besitz der Gemeinde und die Ausbezahlung des Kauffschillings erfolgt am 2. Jänner 1896. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**13.** (9153.) Magistratsbericht, betreffend die Beistellung von Gasdruck-Regulatoren für die im Baue begriffenen Schulen V., Fendgasse, VI., Mittelgasse, und XVII., Gehlbergasse. (Vergl. Protokoll über die Beirathss-Sitzung vom 5. November 1895, Z. 8942.)

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Die Beistellung von Gasdruck-Regulatoren wird nach dem Magistrats-Antrage genehmigt.

**14.** (9141.) Bestimmung der Schadloshaltung für die Grundabtretung beim Hause I., Bauernmarkt 12 — Kramergasse 3, des E. Schein.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Die gesammte Schadloshaltung wird nach Abrechnung eines einzubeziehenden Straßengrundes mit dem Betrage von 12.281 fl. bestimmt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**15.** (9241.) Baulinienproject für einen Theil der Rathstraße im XVIII. Bezirke und der Agnesgasse im XIX. Bezirke.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:**

1. Als Baulinien werden bestimmt:

- a) für die Rathstraße längs der Cat.-Parc. 212 in der Fortsetzung der mit Gemeinderaths-Beschluß vom 21. September 1894 genehmigten Baulinie auf eine Länge von 22·00 m die Linie A B;
- b) für einen Theil des neuen Platzes an der Kreuzung der Rathstraße mit der Agnesgasse, beziehungsweise der Krottenbachstraße, und für die Agnesgasse bei einer Breite von 16·00 m die Linien B C D E und F G H I.

2. In der Rathstraße sind die mit 4·00 m Breite genehmigten Vorgärten auch auf die Baulinie A B fortzusetzen und längs der Platzfronten B C und F G 5·00 m breite Vorgärten anzulegen.

Bezüglich der Agnesgasse wird mit Rücksicht auf die größere Erbbewegung bei der Regulierung von einer Vorgartenanlage abgesehen.

3. Bezüglich der Verbauung wird bestimmt, daß in dem Theile der Rathstraße und auf dem Plage, wo Vorgärten angeordnet sind, in geschlossenen Fronten gebaut werden darf, daß jedoch, falls bei nicht geschlossener Bauweise Seitenfassaden entstehen, für eine entsprechende Fagadierung Sorge getragen werde.

In der Agnesgasse, wo keine Vorgärten bedungen sind, sind die einzelnstehenden oder höchstens zu zweien gekuppelten Häuser mindestens 3·00 m von der Nachbargrenze abstehend zu errichten.

Bezüglich der Haushöhen gelten die mit Gemeinderaths-Beschluß vom 24. März 1893 getroffenen Bestimmungen.

4. Die künftigen Niveaux wären nach den im Plane blau eingezeichneten Coten zu bestimmen. (Conform dem Magistrats-Antrage mit dem Zufage im Punkte 3 „daß jedoch, falls . . . . Sorge getragen werde.“)

**16.** (9239.) Statthaltereie-Erlaß vom 16. September 1895, Z. 75606, betreffend die Enthebung des Kirchenbauvereines Breitenfeld von der Entrichtung der Canaleinmündungsgebühr.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Herabsetzung der Canaleinmündungsgebühr von 1611 fl. 54 kr. auf 1074 fl. 36 kr. und Erlassung des Platzinses für die im Plage anzubringenden Puschschachte. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**17.** (9019.) Bewilligung eines Zuschusscredits von 45.000 fl. zur Ausgabe-Kubrik IV 18 a „Wagenauslagen, Commissionsgebühren, Reisekosten und Diäten städtischer Functionäre“.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

**18.** (8896.) Franz Pischinger als Vormund der m. Josefa Pischinger, Waise nach dem städtischen Rechnungsofficial Franz Pischinger, um Erziehungsbeitrag.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Der Josefa Pischinger eine Gnadengabe von 48 fl. jährlich auf die Dauer von drei Jahren, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung vom Tage der Bewilligung an zu verleihen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**19.** (9205.) Hilfsverein der Diurnisten der Gemeinde Wien um Subvention.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Bewilligung einer Subvention per 500 fl. pro 1895. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**20.** (9088.) Wilhelmine Kollarz um Gnadengabe und um Erziehungsbeitrag für ihre vier unmündigen Kinder.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Ablehnung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

**21.** (9180.) J. Karl Spieß, Gemeinbediener i. P., um Fortbezug des Erziehungsbeitrages für seine Kinder.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Bewilligung des Fortbezuges des für die sieben minderjährigen Kinder des Bittstellers bewilligten Concretal-Erziehungsbeitrages von monatlich 12 fl. vom 1. December 1895 an auf die Dauer von drei Jahren. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**22.** (9089.) Ansuchen eines städtischen Beamten um Gehaltsvorschuß.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Ertheilung des angeführten Gehaltsvorschußes im Betrage von 975 fl. gegen Abzug des ausstehenden Gehaltsvorschußrestes in 50 ununterbrochenen Monatsraten à 15 fl. 6 kr. und unter Bewilligung eines neuerlichen Zuschusscredits per 6000 fl. zur Ausgabe-Kubrik III 16 pro 1895. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**23.** (9179.) Ansuchen eines städtischen Beamten um Gehaltsvorschuß.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Ertheilung des angeführten zwölfmonatlichen Gehaltsvorschußes im Betrage von 800 fl. gegen Abzug des bestehenden Gehaltsvorschußrestes und Rückzahlung in 50 gleichen ununterbrochenen monatlichen Raten. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**24.** (9154.) Professor Dr. Max Kassowitz um Subvention für das Erste öffentliche Kinder-Krankeninstitut.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Bewilligung der bisherigen Subvention von jährlich je 100 fl. aus den eigenen Geldern (Kubrik XXXVIII 1 a) und je 100 fl. aus dem allgemeinen Versorgungsfonde, zusammen jährlich 200 fl. für weitere drei Jahre, d. i. pro 1895, 1896 und 1897. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**25.** (9223.) K. k. Generaldirection der österr. Staatsbahnen übermittelt den Situationsplan zur Herstellung der am Mariahilfergürtel einzudeckenden Bahnstrecken der Gürtellinie der Wiener Stadtbahn und einen Plan für die Überfahrtsbrücke für die projectierte Straße gegenüber der Kirche „Maria vom Siege“ in Kilometer 2·245.

**Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:** Dem vorgelegten Projecte unter den nachfolgenden Bedingungen zuzustimmen:

1. Die Überbrückung vor der Kirche „Maria vom Siege“ ist bei Beibehaltung der symmetrischen, in den Raumverhältnissen der Kirche begründeten Rücksichten auf eine nutzbare Breite von mindestens 30 m zu bringen, wovon 20 m auf die Fahrbahn und je 5 m auf die beiden, von der ersteren durch Randsteine zu trennenden Gehwege zu entfallen haben.

2. Auf die zum Behufe der geradlinigen Durchführung der Matrosengasse bis zur äußeren Gürtelstraße projectierte 40 m lange Bahneindeckung von Kilometer 2·3465 bis Kilometer 2·3865 wird in Hinsicht auf die geringe Bedeutung derselben für den Verkehr verzichtet. Dagegen ist die Strecke von Kilometer 2·397 bis Kilometer 2·454, d. i. bis zum Anschlusse an die bereits seitens der löblichen Generaldirection zur Eindeckung bestimmte Strecke einzudecken, um eine directe Verbindung des bei der Einmündung der Matrosengasse, Aggidigasse und Wallgasse in die innere Gürtelstraße projectierten Platzes mit der äußeren Gürtelstraße zu ermöglichen.

3. In der geradlinigen Fortsetzung der verlängerten Kurzgasse ist eine Überbrückung mit einer nutzbaren Breite von 15·17 m herzustellen.

4. Die Deckenconstruction ist in der Strecke vom Westbahnhof bis Kilometer 2·475, woselbst die Überführung der äußeren Gürtelstraße über die Bahn stattfindet, auf die Belastung durch einen 39 t schweren Lastwagen und durch ein Menschengedränge (460 kg per Quadratmeter), in den übrigen Strecken für einen 20 t schweren Wagen und Menschengedränge zu rechnen.

5. Die Details der Niveauausmittlung für die Pflasterung der einzudeckenden Strecken sind im Einvernehmen mit dem Stadtbauamte festzustellen.

(Schluß der Sitzung.)

## Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmanne Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

**19. November 1895.**

(9078.) Zahlungsanweisung der Conten über geschehene Herstellungen im städtischen Schlachthause in Rusdorf.

Verfügung: Das Mehrerfordernis per 16 fl. 29 kr. für die genehmigten Reparaturauslagen im Schlachthause zu Rusdorf wird genehmigt und zur theilweisen Deckung der noch unbeglichenen Conten mit dem Restbetrage von 537 fl. 79 kr. zur Rubrik XXX 5 b „Erhaltung und Reparatur der Schlachthausgebäude in Rusdorf“ ein Zuschusscredit von rund 300 fl. und zur Rubrik XXX 5 g „Reinigungskosten und verschiedene sonstige Auslagen“ ein solcher von 120 fl. bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9092.) Bewilligung eines Zuschusscredits zur Rubrik XXIII 5.

Verfügung: Bewilligung eines Zuschusscredits von 900 fl.

(9104.) Statthalterei-Erlaß vom 8. Juli 1894, Z. 43091, betreffend die Refundierung der aus Anlaß der Überschwemmungsgefahr im Jahre 1893 erwachsenen Kosten für die Controlorgane der k. k. Sicherheitswache, für die Ordonnanzen und Telegraphisten, sowie für den Transport und die Beleuchtung und Beheizung des Finanzwachhäuschens bei der bestandenem Spittelauerlinie im Betrage von 238 fl. 64 kr.

Verfügung: Die Gemeinde lehnt die Refundierung der vorbezeichneten Kosten, welche Refundierung die Gemeinde bereits mit Stadtraths-Beschluß vom 28. März 1894, Z. 1954, verweigert hat, als im Stadtraths-Beschlusse vom 9. März 1892, Z. 2198, nicht begründet, neuerlich ab, und es ist hievon der k. k. n.-ö. Statthaltereie in Erwiderung auf den obcitirten Erlaß zu berichten. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9115.) Vergebung der Anfertigung von Schuhen in der Versorgungsanstalt in Ybbs.

Verfügung: Die Anfertigung von Schuhen für die Pfründner in obiger Versorgungsanstalt wird der Anna Ebner mit Bezug auf ihre protokollierte Erklärung vom 4. October d. J. zu denselben Bedingungen wie ihrem verstorbenen Gatten Johann gegen Widerruf übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9128.) Bewilligung einer Entlohnung an Anton Gregory für die Bewachung der städtischen Realität ehemaliges Armenhaus in Neustift a. W. für die Zeit von November 1893 bis Mai 1894.

Verfügung: Bewilligung einer Remuneration von 20 fl. (bedeckt). (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9130.) Rückvergütung der Kosten für die Drucklegung des Voranschlags des Wiener Bürgerspitalsfondes für das Jahr 1895 per 202 fl. 69 kr. und des Rechnungsabchlusses pro 1894 per 811 fl. 3 kr., zusammen 1013 fl. 72 kr., aus dem Bürgerspital-fonde an die eigenen Gelder.

Verfügung: Genehmigung der Rückvergütung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9161.) Leopold Geiringer um mietweise Überlassung eines Raumes im Pavillon bei der provisorischen Stallung 8 am Central-Biehmarke zu St. Marx für Bureauzwecke.

Verfügung: Dem Gesuchsteller wird der obere Raum des an die provisorische Stallung Nr. 8 am Central-Biehmarke zu St. Marx anschließenden Pavillons zu Bureauzwecken vom Novembertermin d. J. um den Jahreszins von 60 fl. inclusive Nebengebühren gegen vierteljährliche, beiden Theilen zustehende Kündigung und unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten überlassen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9162.) Anschaffung von Kleidungsstücken für städtische Bedienstete in St. Marx.

Verfügung: Die Anschaffung von 6 Überrocken und 6 Hosen aus blauem Satin zum Amtsgebrauche für die Veterinärorgane in St. Marx, Pferdebeschlagtrücker und im Schlachthause der Productiv-Genossenschaft, ferner 6 graue Hosen für die Desinfections-Mannschaft auf dem Central-Biehmarke mit dem Kostenbetrage von 47 fl. 58 kr. wird genehmigt und zur Rubrik XXVIII 2 k „Sonstige Auslagen für den Central-Biehmarkt“ ein Zuschusscredit in der Höhe des Erfordernisses bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9176.) Johann Heigl, Telegraphist bei der freiwilligen Feuerwehr in Unter-Meidling, um definitive Anstellung.

Verfügung: Dem Ansuchen des Gesuchstellers auf Grund der Kundmachung in der „Wiener Zeitung“ vom 8. December 1889, Nr. 283, wird keine Folge gegeben und ist dem Feuerwehr-Commando zu eröffnen, daß Heigl den für die städtischen Feuerwehrmänner I und II geltenden Dienstvorschriften unterliegt, nach welchen die Lösung des Dienstverhältnisses und erforderlichenfalls die strafweise Entlassung dem Feuerwehr-Commando zukommt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9181.) Wahlen in den Armenrath des XVII. Bezirkes.

Verfügung: Bestätigung nachstehender Wahlen, und zwar:

Bidjchowsky Jaroslav, städtischer Beamter (Functionsdauer bis Ende 1900);

Fiedler Anton, Buchbinder und Hausbesitzer;

Hasslinger Franz, Maurermeister;

Kargl Bernhard, Gastwirt;

Schmied Karl, Rirschnermeister;

Steffan Anton, Gastwirt;

Strauß Franz, Gemischtwaren-Verschleißer;

Swoboda Franz, Pferdefleischhauer;

Scheibereiter Eduard, Bürgerschullehrer;

Kouzel Franz, Gastwirt (Functionsbauer bis Ende 1897).

(Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9184.) Pfründenrückersatzforderung nach Josef Martin.

Verfügung: Abschreibung der Pfründenrückersatzforderung nach Josef Martin per 1127 fl. 24 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9186.) Ansuchen des Anton Kunze um Beistellung einer Schiebleiter.

Verfügung: Gefuchsgewährung unter den vom Feuerwehr-Commando beantragten Bedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9189.) Verpachtung der Ackerparcelle 1242 15/VII im XI. Bezirke im Ausmaße von 835<sup>0</sup> 2'.

Verfügung: Verpachtung dieser Parcellen an Theresia Grunstein um den jährlichen Pachtzins von 83 fl. 52 kr. auf die Dauer von sechs Jahren vom 1. October 1894 bis 30. September 1900 unter den vom Magistrate vorgelegten Bedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9196.) Bericht des magistratischen Bezirksamtes für den I. und VIII. Bezirk über den nach Samuel Beer und Bruder für das Haus I., Marc Aurelstraße 10/12, ausstehenden Wassergebührenrückstand per 195 fl. 65 kr.

Verfügung: Abschreibung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9198.) Magistrats-Antrag auf Ertheilung des Bauconsenses für eine nächst der Ausladerampe für verseuchte und seuchenverdächtige Schweine neben dem dritten Geleise der Szalläsenbahn am Central-Viehmarke zu errichtende Wächterhütte.

Verfügung: Ertheilung des Bauconsenses.

(9199.) Anerbieten der Eigenthümer des Hauses Dr.-Nr. 1 Seidengasse, VII. Bezirk, auf Überlassung des zur Hermannsgasse und verlängerten Seidengasse von dieser Realität entfallenden Grundes um den Pauschalbetrag von 5000 fl.

Verfügung: Ermächtigung des Magistrates zur Führung von Verhandlungen wegen Schadloshaltung des von dieser Realität zur Straße abzutretenden Grundes. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9204.) Transportkostenrückstand per 90 kr. aus dem IV. Bezirke nach Josef Hauschitz.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9206.) Madeleine Machan, Steueramts-Obercontrolorswitwe, um Anweisung der Pension.

Verfügung: Anweisung der normalen Witwenpension im Jahresbetrage von 800 fl. ö. W. auf Grund des § 15 der Pensionsvorschrift mit Rücksicht auf die VIII. Rangklasse des verstorbenen Gatten vom 1. December 1895 an unter gleichzeitiger Einstellung der Pensionsbezüge des Verstorbenen.

(9207.) Gleichentaste für den Bau des städtischen Amtshauses in Simmering.

Verfügung: Genehmigung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9208.) Anschaffung von drei Dienstpelzen für die Thierärzte am Central-Viehmarke.

Verfügung: Die Anschaffung von drei neuen Dienstpelzen (Foderrücken mit Kapuze und Lammfutter) für die auf dem Central-Viehmarke amtierenden städtischen Thierärzte zum Einheitspreise von 30 fl. wird genehmigt und zur Deckung der Kosten per 90 fl. zur

Rubrik XXVIII 2 k ein Zuschusscredit in der Höhe des Erfordernisses bewilligt. Festsetzung der Tragdauer des Überzuges mit drei, die der Lammfelle mit sechs Jahren. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9212.) Augenschneidestagenrückstand per 3 fl. aus des XVI. Bezirke nach Josef Hrdlicka.

Verfügung: Abschreibung aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9213.) Statthaltereie-Erlass vom 11. November 1895, Z. 104612, enthaltend eine neuerliche Fristerstreckung zum Erlage der Caution und zum Beginne der Bauarbeiten für die Wiener-Neustädter Tiefquellen-Wasserleitung.

Verfügung: Kenntnissnahme. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9216.) Marie Stammer um Löschung der auf Einl.-Z. 1069 in Simmering zu Gunsten der Gemeinde Wien haftenden Demolierungsverpflichtung.

Verfügung: Bewilligung dieser Löschung unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten.

(9217.) M. Goldschmidt, Sodawasser-Erzeuger in Kleinschwechat, um Überlassung von täglich circa 350 l Hochquellenwasser für seinen Geschäftsbetrieb.

Verfügung: Abweisung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9219.) Johann Malec, Hausbesitzer, XVI., Haberlgasse 46, um Bewilligung der Abgabe von täglich 30 hl Hochquellenwasser als Industriewasser auf die Dauer von vier Wochen während der in seinem Hause durchzuführenden Brunnenvertiefung.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9222.) Stadtbauamt ersucht um einen weiteren Credit von 2000 fl. zur Fortsetzung und Beendigung der Reparaturarbeiten im Überfallcanale „Rosenhügel-Liesingbach“.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9225.) Anregung des Stadtbauamtes auf Verpachtung einzelner Wasserleitungsgründe in der Gemeinde Gumpoldsdörfer.

Verfügung: Genehmigung der Verpachtung der fraglichen Theile der Wasserleitungsparcellen Nr. 2016, 1381, 1340 und 1360 in Gumpoldsdörfer im Ausmaße von 364 □<sup>0</sup> an Lambert Pigler um den Jahrespacht von 3 fl. 64 kr. auf die Zeit vom 1. October 1895 bis 30. September 1899.

(9226.) Commissions-Protokoll, betreffend die Traversierung des zu dem Hause Nr. 1 Einsiedeleigasse im XIII. Bezirke gehörigen Kellers durch den dort zu legenden 18millimetrigen Wasserleitungs-Rohrstrang.

Verfügung: Genehmigung der Durchführung dieser Arbeit unter den vom Magistrate beantragten Modalitäten.

(9233.) Anschaffung von Monturen, Einrichtung und Geräthereparatur für die freiwillige Feuerwehr in Gaudenzdorf im abjustierten Betrage von 239 fl. 76 kr.

Verfügung: Genehmigung des vorliegenden Kostenanschlages. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9235.) Anregung des bestandenem Stadtrathes (Sitzung vom 27. April 1894), betreffend einige Änderungen in der Form des Hauptrechnungs-Abschlusses und Hauptvoranschlages hinsichtlich der Anmerkungen.

Verfügung: Kenntnissnahme der diesbezüglich erstatteten Buchhaltungsaufklärung.

(9237.) Peregrin Zimmermann um Bauconsens für ein auf der durch Abtheilung der Realität Einl.-Z. 72, II. Bezirk, entstehenden Baustelle, Ecke der Unteren Augartenstraße und Förstergasse, zu erbauendes Wohn- und Geschäftshaus.



**Verfügung:** Bestätigung des Magistrats-Antrages auf Ertheilung des Bauconsenses unter den in Aussicht genommenen Bedingungen, insbesondere gegen Einlösung des in der Unteren Augartenstraße einzubeziehenden Straßengrundes von 1.01 m<sup>2</sup> um den Einheitspreis von 70 fl. per Quadratmeter.

(9238.) Antrag des Magistrates auf Cassierung von 35 öffentlichen Auslaufbrunnen in Hernals, und zwar Cassierung von 8 Brunnen im nächsten Frühjahr und von 27 noch im heurigen Jahre

**Verfügung:** Genehmigung.

(9240.) Anton Farsko um Bewilligung zur Parcellierung der Realität Einl.-Z. 512, Simmering, nach Maßgabe der vorgelegten Pläne.

**Verfügung:** Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9244.) Antrag des Magistrates auf Aufstellung eines Hydranten der Hochquellenleitung in der Glasergasse, IX. Bezirk, gegenüber dem Hause Nr. 24 und auf unentgeltliche Benützung dieses Hydranten zur Conservierung des Eislaufplatzes für Schulkinder durch Entnahme von 30 hl pro Woche während der Saison 1895/96.

**Verfügung:** Genehmigung.

(9250.) Politische Begehung, betreffend das Project der Wiener Tramway-Gesellschaft für die Herstellung einer Geleisanlage in der Borgartenstraße und die hiedurch bedingte Tracenänderung in der Kronprinz Rudolfsstraße.

**Verfügung:** Genehmigung der bei dieser Commission seitens der Vertreter der Gemeinde Wien abgegebenen zustimmenden Erklärungen.

(9253.) Antrag des Bezirksamtes für den V. Bezirk auf Abschreibung von Wassermehrverbrauchsgebühren für zwei Häuser und auf Reducierung für drei Häuser des V. Bezirkes.

**Verfügung:** Genehmigung.

(9197.) Erhöhung des normalmäßigen Zehrungsbeitrages per täglich 1 fl. für den Bauinspicienten beim Canalbaue in der Orgelgasse im II. Bezirke.

**Verfügung:** Genehmigung der Erhöhung auf täglich 1 fl. 50 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9218.) Antrag des Bezirksausschusses für den VII. Bezirk, betreffend die Adaptierung des Hauses VII., Mondscheingasse 9, und entsprechende Einrichtung des dortselbst untergebrachten städtischen Volksbades, eventuell Ausführung eines Neubaus am genannten Orte zu obigem Zwecke.

**Verfügung:** Ablehnung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9211.) Anschaffung einer Schüler- und Lehrer-Bibliothek für die Knaben-Volkschule XIV., Prinz Karlgasse 7.

**Verfügung:** Genehmigung einer Gründungsdotations von 560 fl. zu oberwähntem Zwecke und Bewilligung eines Zuschusses in der gleichen Höhe zur Ausgabe-Rubrik XLIII 18. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9210.) Antrag des Bezirksschulrathes auf Zustimmung zu den Rechtsfolgen der für den Oberlehrer und k. k. Bezirksschulinspector Josef Holletschek beantragten Vergünstigung der Gleichstellung seines in Brunn erworbenen Unterlehrerzeugnisses für Hauptschulen mit einem Lehrbefähigungszeugnisse für allgemeine Volkschulen.

**Verfügung:** Ertheilung der Zustimmung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9243.) Nichteinzahlung von Gebühren für im Central-Friedhofe beerdigte Leichen.

**Verfügung:** Abschreibung der betreffenden Gebühren im Gesamtbetrage von 63 fl. 90 kr. aus dem Titel der Uneinbringlichkeit. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9234.) Marie Geßwein um Bewilligung, den Restbetrag per 192 fl. der für das Haus Nr. 164 Genthgasse, XVIII. Bezirk, vorgeschriebenen Canaleinmündungsgebühr in Raten zahlen zu dürfen.

**Verfügung:** Bewilligung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9254.) Der Vorsteher des V. Bezirkes legt das Verzeichniß der Erfordernisse der Karl Diehl'schen Stiftungsschule für das Schuljahr 1895/96 vor.

**Verfügung:** Genehmigung des Verzeichnisses. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

## 20. November 1895.

(9200.) Sicherstellung der Lieferung der Desinfectionsmittel für das Jahr 1896.

**Verfügung:** Die Lieferung:

1. Der rohen flüssigen Carbonsäure zum Preise von 9 fl. 40 kr. per 100 kg und Rückvergütung von 80 kr. für ein zurückgestelltes leeres Faß;

2. der reinen krystallisierten Carbonsäure zum Preise von 1 fl. 8 kr. per Kilogramm bei Lieferung von Flaschen zu 1 kg und von 95 kr. per Kilogramm bei Lieferung in Flaschen zu 5 kg;

3. des Stangenschwefels zum Preise von 7 fl. 75 kr. per 100 kg wird dem Fabrikbesitzer Wilhelm Neuber;

4. des reinen Phosphors zum Preise von 1 fl. per Kilogramm bei Lieferung in Flaschen zu 1 kg und von 95 kr. per Kilogramm in Flaschen zu 5 kg der Firma Schülke & Mayer, endlich

5. des Eisenvitriols zum Preise von 2 fl. 70 kr. per 100 kg der Firma Josef Huss' Nachfolger für das Jahr 1896 zu übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9227.) Stadtbauamt überreicht die revidierten Conten über die Arbeiten und Lieferungen beim Baue der Volks- und Bürgerschule XIV., Kröllgasse.

**Verfügung:** Die Überweisung der für diesen Schulbau im Jahre 1895 aufgelaufenen restlichen Auslagen per 4520 fl. 97 kr. auf den Reservefond unter Verrechnung auf Rubrik XII 12 o<sub>3</sub> wird genehmigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9245.) Uneinbringlichkeit der dem Panoramabesitzer Albin Wostal anlässlich der Anbringung einer elektrischen Bogenlampe an dem Hause Nr. 7 Opernring, I. Bezirk, vorgeschriebenen Augenscheins- und Rangleitzage im Betrage von 3 fl. 70 kr.

**Verfügung:** Abschreibung. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(9263.) Picitationsbedingungen für die Verpachtung der Neuwaldbegger und Dornbacher Jagdbarkeit.

**Verfügung:** Genehmigung der Picitationsbedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9264.) Offertverhandlungs-Ergebnis bezüglich der Herstellung von Klinkertrottoiren in der Premlechnergasse im XII. Bezirke im Kostenbetrage von 2630 fl. 45 kr.

**Verfügung:** Genehmigung des Bestbotes der Firma C. Schlimp mit dem Nachlasse von 7 Percent gegen Verwendung von Prima-Klinker von Schattau und hydraulischem Kalk von Pittel & Brausewetter und Portland-Cement von Gebrüder Leube in Gartenau (— 184 fl. 13 kr.). (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9269.) Zuweisung von Brennmaterial an die zwei Aufseher der Unrathabladestation im Erdburgermaiss.

**Verfügung:** Die Beistellung einer Fuhre Rußkohle und einer Fuhre weichen Scheitholzes zur Beheizung der Naturalwohnungen der beiden Aufseher der Unrathabladestation im Erdburgermaiss wird mit

einem Kostenbetrage von 80 fl. in der Weise genehmigt, daß die Hälfte dieses Quantums an Brennmaterial sofort anzukaufen und den Aufsehern auszufolgen ist, die andere Hälfte jedoch erst nach Verbrauch der ersten Hälfte und unter der Voraussetzung anzuschaffen und auszufolgen ist, daß sich im städtischen Materialdepot kein altes Brennmaterial befindet. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9270.) Forstverwaltung Mannswörth bezüglich der Vergebung des diesjährigen Holztransportes.

**Verfügung:** Die Abfuhr der in der Fällungsperiode 1895/96 in der Peigenau (Forsttrahon Mannswörth) des Fondsgutes Ebersdorf an der Donau zur Aufarbeitung gelangenden Verb- und Bürtelhölzer von circa 2400 rm<sup>3</sup> auf den an die sogenannte Amtshauswiese angrenzenden Holzlagerplatz wird um den von Josef Kraxer offerierten Einheitsfuhrlohn von 26 kr. für einen Raummeter unter den im Protokolle vom 28. October 1895, ad F.-V.-Z. 149, enthaltenen Bedingungen genehmigt. Behufs Instandsetzung und Erhaltung der zur Holzabfuhr zu benützenden Waldwege wird ein Pauschalbetrag von 30 fl. genehmigt, welcher Pauschalbetrag dem Unternehmer erst nach vollendeter Holzabfuhr auszubezahlen ist. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9275.) Verkauf zweier von der Feuerwehr übernommener dienstuntauglicher Pferde und Ankauf zweier Ersatzpferde für die Stadtfäuberung.

**Verfügung:** Die zwei dienstuntauglichen Pferde (Grundb.-Nr. 53 und 85) sind zu verkaufen und zwei neue Pferde schweren Schlags zum Einheitspreise von 460 fl. per Stück bei dem Pferdehändler Adolf Glaser unter den bisher geltenden Lieferungsbedingungen anzukaufen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9278.) Stadtbauamt um Bewilligung, den Bauplatz vor dem Rathhause (Magistratsstraße) zur Steinlagerung benützen zu dürfen.

**Verfügung:** Genehmigung des Ansuchens, jedoch unter Einschränkung der Bewilligung bis auf Widerruf, längstens aber bis 1. Mai 1896. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9281.) Beschädigung von Steingruhröhren beim Baue des Sammelcanales am rechten Wienflußufer nächst der Hundsthurmerlinie durch Josef Widren und Julius Fürst.

**Verfügung:** Von der Einbringung einer Schadenersatzklage gegen die Genannten wegen des verursachten Schadens von 4 fl. wird aus den Gründen des Magistrats-Antrages Umgang genommen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9289.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebühr für die Realität XIX. Bezirk, Hohe Warte 36.

**Verfügung:** Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebühr per 463 fl. 50 kr. für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf zwei Drittel, d. i. auf den Betrag von 309 fl. ermäßigt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9290.) Äußerungen der k. k. Bezirksschul-Inspectoren Alois Fellner und Edmund Eichler über die im IX. beziehungsweise XV. Bezirke bestehenden Unterrichts-Abtheilungen für taubstumme Kinder.

**Verfügung:** Kenntnisaahme. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

## 21. November 1895.

(9224.) Bericht und Rechnungsabluß der Commission für Verkehrsanlagen pro 1894.

**Verfügung:** Kenntnisaahme unter Anerkennung der Richtigkeit des Rechnungsabchlusses. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9261.) Bezirksamt für den XIII. Bezirk in Betreff der Entscheidung der Baudeputation vom 12. November 1895, Z. 117, womit die Verfügung dieses Bezirksamtes, betreffend die Ablehnung der Verschaltung des Gartengitters bei dem Hause Dr.-Nr. 31 Hiezingner Hauptstraße aufgehoben wurde.

**Verfügung:** Umgangnahme von der Ergreifung des Recurses.

(9265.) Magistrat beantragt, den mit Verfügung vom 22. October 1895, Z. 8371, bestimmten Standort eines öffentlichen Auslaufbrunnens vor Dr.-Nr. 14 Speisingerstraße dahin abzuändern, daß dieser Auslaufbrunnen in die Gartenanlage vor dem Hause Dr.-Nr. 39 gestellt werden soll.

**Verfügung:** Genehmigung.

(9266.) Dicasterialgebäude-Direction wegen Errichtung eines öffentlichen Auslaufbrunnens der Hochquellenleitung bei dem Linienamtsgebäude Mauer.

**Verfügung:** Herstellung eines öffentlichen Auslaufbrunnens in der Nähe des gedachten Linienamtes. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9267.) Conscriptionsamts-Direction um Bewilligung von Postgeldern für die mit der Zahlung der Hausbewohner in den Bezirken I bis X anlässlich der Wasseranmeldungen betrauten Conscriptionsamtsbeamten.

**Verfügung:** Abweisung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(9279.) Freiwillige Feuerwehr in Grinzing bezüglich des Mietzinses für das Wachlocale.

**Verfügung:** Die Mietung des von der freiwilligen Feuerwehr in Grinzing bereits am 2. Mai d. J. bezogenen Wachlocales im Hause XIX., Cobenzlgasse 32, wird nachträglich genehmigt und behufs Begleichung des Mietzinses für das Mai-, August- und November-Quartal 1895 zur Rubrik XX 8 g „Effective Zinse“ ein Zuschuß-credit von 150 fl. bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9282.) Karl und Elisabeth Anderl um Bewilligung zur Herstellung eines gemauerten Schupfens auf der Realität Einl.-Z. 1390, Inzersdorf, Stadt, X. Bezirk, am Brunnweg.

**Verfügung:** Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den X. Bezirk auf Ertheilung des Bauconsenses; es ist jedoch auch die seinerzeitige Demolierung dieses Schupfens grundbücherlich sicherzustellen.

(9285.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebühr für die Realität XIX. Bezirk, Obkirchgasse Nr. 38, des Albrecht Sendeckh.

**Verfügung:** Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebühr für die bezeichnete Realität per 393 fl. 60 kr. wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf zwei Drittel, d. i. auf den Betrag von 262 fl. 40 kr. ermäßigt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9287.) Marie Altinger um Bewilligung zu baulichen Herstellungen in dem Hause Dr.-Nr. 40 Kahlenbergerstraße, XIX. Bezirk.

**Verfügung:** Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den XIX. Bezirk auf Ertheilung des Bauconsenses.

(9291.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebühr für die Realität XVII. Bezirk, Walderichgasse Nr. 21.

**Verfügung:** Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebühr für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 115 fl. 2 kr. ermäßigt und die angesuchte Ratenzahlung bewilligt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9292.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebühr für die Realität XVII. Bezirk, Balderichgasse Nr. 19.

**Verfügung:** Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebühr für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 112 fl. 80 kr. ermäßigt und die angesuchte Ratenzahlung bewilligt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9293.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebühr für die Realität XVII. Bezirk, Hernalser Hauptstraße Nr. 199.

**Verfügung:** Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebühr für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 108 fl. ermäßigt und die angesuchte Ratenzahlung bewilligt. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9297.) Ergebnis der Offertverhandlung für den Neubau eines Haupt-Unrathscanales in der Odoaker- und Arnetthgasse und am Anzengruberplage im XVI. Bezirke (veranschlagter Kostenbetrag = 4650 fl. 64 kr. und 500 fl. Pauschale).

**Verfügung:** Vergebung der bezüglichlichen Arbeiten an H. Kella & Comp. mit einer Aufzählung von 7.6 Percent und unter den im Magistrats-Antrage enthaltenen Bedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9298.) Gleichengelderlisten bezüglich der Doppel-Bürgerfschule XIII., Neubergengasse in Penzing.

**Verfügung:** Genehmigung eines Betrages von 768 fl. 40 kr. für Gleichengelder. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9299.) Vergebung von Arbeiten für die Regulierung der Lazarethgasse im IX. Bezirke.

**Verfügung:** 1. Den Deichgräbermeistern Angelo Lovato und Giovanni Frigo werden die Erd- und Pflasterungsarbeiten gegen den Nachlaß von 6 Percent von dem veranschlagten Kostenbetrage von 3512 fl. 46 kr. und 500 fl. Pauschale und die Lieferung der erforderlichen Bruchsteine aus den Dornbacher Steinbrüchen zum Preise von 65 kr. per Quadratmeter Straßenunterbau von 24 cm Stärke loco Object mit der durch die protokolllarische Erklärung vom 19. November 1895 übernommenen Verpflichtung übertragen und sind diese Arbeiten und Lieferungen erforderlichenfalls auch im Jahre 1896 auszuführen.

2. Die Lieferung des erforderlichen Gebirgsschotter der Firma Matthias Baxa zum Preise von 4 fl. 90 kr. per Cubikmeter unter Erstreckung der vorgeschriebenen Lieferungszeit von zwei Wochen auf 30 Arbeitstage zu übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9300.) Festsetzung der Canaleinmündungsgebühr für die Realität XII. Bezirk, Haeborgasse 5.

**Verfügung:** Die normalmäßig berechnete Canaleinmündungsgebühr für die bezeichnete Realität wird im Sinne des Gesetzes vom 9. April 1894, L.-G.-Bl. Nr. 14, vorläufig auf die Hälfte, d. i. auf den Betrag von 138 fl. ermäßigt und von der Bedingung der Bezahlung dieses Betrages im Hinblick auf die zwischen den Jahren 1877 und 1884 an die bestandene Gemeinde Gaudenzdorf erfolgte Einzahlung eines Betrages von 137 fl. 81 kr. an Canaleinmündungsgebühren Umgang genommen. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9301.) Gabelsberger-Stenographenverein Döbling um Bewilligung zur Benützung von Localitäten in der Bürgerfschule XIX., Panzer-gasse 25.

**Verfügung:** Abweisung. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(9304.) Mehrlieferung von Steinen seitens der Firma J. E. Löwenfelds Witwe.

**Verfügung:** Genehmigung des Ankaufes der von obiger Firma effectuierten Mehrlieferung von 571 Stück 5/7/7" Rechtecksteinen zum offerierten Preise von 198 fl. pro Mille, sohin um 113 fl. 6 kr. (bedeckt). (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9305.) Josefa Jungreithmayer um Überlassung der Pachtrechte des Josef Jungreithmayer hinsichtlich der Bürgerfschul-fonds-Parzellen 45/1 und 45/3 (Abth. III, IV und V).

**Verfügung:** 1. Übertragung der Pachtrechte des Josef Jungreithmayer in Betreff der Abtheilungen III, IV und V der Bürgerfschul-fonds-Parzellen Cat.-Parc. 45/1 und 45/2 im X. Bezirke auf die restliche Dauer der Bestandzeit, d. i. bis Ende October 1899 an Josefa Jungreithmayer.

2. Gestattung, in den im vorgelegten Plane roth lasierten Theile des Pachtgrundes im Flächenausmaße von 800 □<sup>0</sup> = 2800 m<sup>2</sup> während der obigen Dauer des Bestandverhältnisses Sand und Schotter zu gewinnen.

3. Hierfür ist außer dem für die Abtheilungen III, IV und V der Cat.-Parc. 45/1 und 45/2 zu zahlenden Pachtzinse per 136 fl. jährlich ein- für allemal eine Entschädigung von 3 fl. 6 kr. per Quadratflaster, d. i. 2448 fl. zu bezahlen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9306.) Ansuchen eines Schuldieners um Gehaltsvorschuss.

**Verfügung:** Bewilligung eines dreimonatlichen Gehaltsvorschusses per 125 fl. unter den vom Magistrate aufgestellten Bedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(9316.) Kostenüberschreitung anlässlich der Verköstigung der Wahlcommissionen im XII. Bezirke am 17., 23. und 26. September d. J.

**Verfügung:** Nachträgliche Genehmigung der Kostenüberschreitung per 11 fl. 30 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

## Allgemeine Nachrichten.

### Commission für Verkehrsanlagen.

23. November 1895.

In der abgelaufenen Woche wurden bei der Ausführung der Wiener Verkehrsanlagen 5073 Arbeiter verwendet; hievon waren 2224 beim Bau der Gürtel-, Vorort- und Wienthallinie der Stadtbahn, 902 beim Bau des Schleusencanals nächst Rußdorf, 1184 bei der Wienfluß-Regulierung, 31 an den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflußufer, 732 am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanals beschäftigt; außerdem standen in Verwendung: bei den Bahnbauten 89 Fuhrwerke und 15 Dampfmaschinen, beim Schleusencanalbau 6 Dampfmaschinen und 3 Fuhrwerke, bei der Wienfluß-Regulierung 10 Dampfmaschinen und 56 Fuhrwerke, bei den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflußufer 3 Fuhrwerke, beim Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanals 61 Fuhrwerke.



**Approvisionnement-Angelegenheiten.****Der tägliche Fleischmarkt.**

In der Großmarkthalle eingelangte Fleischwaren vom 17. bis 23. November 1895.

**1. Fleischsendungen:**

Für den täglichen Fleischmarkt.

Rindfleisch . . . 299.712 kg	(Davon aus Niederösterreich — 223.990; aus Oberösterreich — 1777; aus Steiermark — —; aus Tirol — —; aus Mähren — 6044; aus Galizien — 57.056; aus Ungarn — 7329; aus der Bukowina — 2972; aus Krain — —; aus Kärnten — 120; aus Croatien — 64; aus Steiermark — 360 kg)
Kalbfleisch . . . 11.958 "	(Davon aus Niederösterreich — 1530; aus Oberösterreich — —; aus Mähren — 30; aus Galizien — 10.212; aus Ungarn — 22; aus der Bukowina — 164 kg)
Schafffleisch . . . 33.957 "	(Davon aus Niederösterreich — 225; aus Oberösterreich — —; aus Mähren — 155; aus Galizien — 20.709; aus Ungarn — 4906; aus der Bukowina — 7962; aus Slavonien — — kg)
Schweinefleisch . . . 80.262 "	(Davon aus Niederösterreich — 35.481; aus Oberösterreich — —; aus Böhmen — 199; aus Steiermark — —; aus Mähren — 1660; aus Galizien — 42.922 kg)
Kälber . . . 1.606 Stück	(Davon aus Niederösterreich — 81; aus Oberösterreich — 20; aus Salzburg — —; aus Mähren — 14; aus Galizien — 1435; aus Ungarn — 38; aus der Bukowina — 12; aus Tirol — 6 St.)
Schafe . . . . . 608 "	(Davon aus Niederösterreich — 264; aus Oberösterreich — —; aus Kärnten — —; aus Mähren — 3; aus Galizien — 37; aus der Bukowina 151 — ; aus Ungarn — 153 St.)
Schweine . . . . . 1.093 "	(Davon aus Niederösterreich — 167; aus Oberösterreich — —; aus Mähren — 13; aus Galizien — 810; aus Ungarn — 103; aus Schlesien — —; aus der Bukowina — —; aus Slavonien — — St.)
Lämmer . . . . . 8 "	(Davon aus Niederösterreich — —; aus Oberösterreich — —; aus Galizien — 3; aus Ungarn — —; aus Mähren — 5 St.)

Die Zufuhren für den Approvisionnementverein sind bereits in den obigen Summen enthalten.

**2. Preisbewegung:**

Rindfleisch	Siedfleisch . . . . .	von 28 bis 75 fr. per Kg.
	Roßbraten u. Nieren . . . . .	54 " 100 fl. " "
Kalbfleisch . . . . .		40 " 80 fr. " "
Schafffleisch . . . . .		20 " 50 " " "
Schweinefleisch . . . . .		40 " 71 " " "
Kälber . . . . .		42 " 66 " " "
Schafe . . . . .		25 " 44 " " "
Schweine . . . . .		46 " 60 " " "

Die Zufuhr an Fleischwaren war gegen die Vorwoche etwas schwächer. Infolge der stärkeren Nachfrage und der kälteren Witterung war der Geschäftsverkehr sehr lebhaft. Für Schweine und Schweinefleisch wurden um 2 bis 5 fr. per Kilogramm höhere Preise erzielt, sonst war unveränderte vormöchentliche Notierung.

\* \* \*

**Pferdemarkt vom 22. November 1895.**

Zum Verlaufe wurden gebracht: 470 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 80—450 fl. per Stück.

" " Schlachtpferde . . . . . 20—85 " " "

Der Markt war lebhaft.

\* \* \*

**Schlachtviehmarkt vom 25. November 1895.****1. Auftrieb.**

Maßvieh 2507, Weidenvieh 804, Weinlvieh 1586.

Summa . 4897.

Davon — nach Racen:

Ungarische Thiere . . . 2530

Galizische " . . . 1065

Deutsche " . . . 1165

Büffel " . . . 137

Davon — nach Gattungen:

Ochsen . . . . . 3795

Stiere . . . . . 439

Rühe . . . . . 663

**2. Preisbewegung.**

a) Preis per 100 kg Lebendgewicht ohne Percentabzug:

Ochsen	ungarisch von 23 bis 42 fl. (extrem von — bis 42½ fl.)
	galizisch " 22 " 38 " ( " " 39 " 40 " )
	deutsch " 28 " 43½ " ( " " 44 " 45 " )
Stiere . . . . .	26 " 36 "
Rühe . . . . .	22 " 32 "
Büffel . . . . .	18 " 26 "
Weinlvieh . . . . .	17 " 22½ "

b) Preis per Stück:

Weinlvieh . . . von 12 bis 80 fl.

Nach dem Modus auf Schlachtgewicht wurde nichts gehandelt.

Unverkauft blieben:

Ochsen . . . . . 12 Stück

Weinlvieh . . . . . 60 "

Auf den Rindermärkten vom 23. und 25. d. M. zusammengekommen wurden gegen die Märkte vom 16. und 18. d. M. um 446 Stück weniger aufgetrieben.

Infolge des verringerten Angebotes und der regeren Kauflust sind Preisbesserungen von 1 fl. per 100 kg für Prima und von 1 bis 1½ fl. für mittlere und mindere Ware eingetreten.

\* \* \*

**Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 23. November 1895.****a) Getreide.**

Weizen (Qualitätsgewicht per 1 hl 75—82 kg)	von 7 fl. 10 fr. bis 7 fl. 65 fr.
Roggen ( " 1 " 71—75 " )	6 " 80 " " 7 " 05 "
Gerste . . . . .	4 " 25 " " 8 " 90 "
Hafer . . . . .	4 " 65 " " 6 " 50 "
	6 " 45 " " 7 " 05 "

**b) Mahlproducte.**

Griß . . . . .	von 12 fl. — fr. bis 13 fl. 30 fr.
Weizenmehl	neue Type . . . . . 6 " 40 " " 13 " — "
	alte " . . . . . 6 " 60 " " 13 " 30 "
Roggenmehl . . . . .	7 " 50 " " 12 " — "
Weizenkleie . . . . .	3 " 50 " " 3 " 80 "
Roggenkleie . . . . .	4 " 20 " " 4 " 30 "

\* \* \*

### Sherabsetzung der Verzehrungssteuer für Kabljan, Laderdan und Klippfisch.

Laut Erlasses der hohen k. k. Finanz-Landesdirection vom 26. October 1895, Z. 63312, hat das hohe k. k. Finanzministerium mit dem Erlasse vom 11. October 1895, Z. 40772, erklärt, daß die im Handel unter der Benennung „Kabljan, Laderdan und Klippfisch“ vorkommenden Fischgattungen zu den Schellfischen gehören und daher bei der Einfuhr in das Wiener Linien-Verzehrungssteuergelände unter die Tarifpost 12 lit. b des Verzehrungssteuertarifes vom 10. Mai 1890, R.-G.-Bl. Nr. 78, fallen. (M.-Z. 198122/XV.)

\* \* \*

### Einfuhrverbot für Schweine aus der königl. ungar. Freistadt Szegedin nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 19. November 1895, Z. 110619 (M.-Z. 205779/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Laut einer Mittheilung des königl. ungarischen Ackerbauministeriums ist die Schweinepest (Schweinefische) auf dem Territorium der königl. Freistadt Szegedin zum Ausbruche gekommen.

Infolgedessen wird gemäß Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 18. November 1895, Z. 33583, die Einfuhr von Schweinen aus dem Territorium der genannten königl. Freistadt im Sinne des Ministerial-Erlasses vom 30. Juni d. J., Z. 18370 (hierortige Kundmachung vom 5. Juli 1895, Z. 63643), gänzlich verboten.

Der Productivgenossenschaft der Wiener Fleischhelfer und dem Fleischhelfer Ziegler wird der Bezug von Schweinen, und zwar ohne Beschränkung auf ein Gewichtsmilimum, aus Szegedin unter den in den hierortigen Kundmachungen vom 17. August und 16. September 1895, Z. 77999 und 87540, festgestellten Bedingungen vorläufig gestattet.

Übertretungen dieser am 21. November 1895 in Wirksamkeit tretenden Anordnungen werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, wobei auch die Vorschriften des § 46 Thierseuchengesetz und der dazu erlassenen Durchführungsvorschrift (R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880) in Anwendung kommen, bestraft.

Dies wird, auch mit Beziehung auf die hierortige Kundmachung vom 14. November 1895, Z. 109167, zur allgemeinen Kenntniss gebracht.

\* \* \*

### Bewilligung zur Einfuhr von Mastschweinen aus Hodmezövásárhely nach Wien, St. Marx.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 20. November 1895, Z. 110921 (M.-Z. 206267/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Nachdem laut telegraphischer Mittheilung des königl. ungar. Ackerbauministeriums im Stadtgebiete Hodmezövásárhely die Maul- und Klauenseuche bis auf ein Gehöft bereits erloschen, dasselbe aber unter strenge Sperre gestellt ist, hat das hohe k. k. Ministerium des Innern mit dem Erlasse vom 18. November 1895, Z. 34136, diesem Stadtgebiete gegenüber die schon im Erlasse vom 13. November d. J., Z. 32493 (hieramtliche Kundmachung vom 14. November d. J., Z. 109167), in Aussicht genommene Specialbewilligung zur Einfuhr von Mastschweinen im Lebendgewichte von mindestens 120 kg nach dem Vorstenviehmarkte in Wien (St. Marx) vom 23. November d. J. angefangen, ertheilt.

Dies wird hiemit zur allgemeinen Kenntniss gebracht.

### Städtisches Lagerhaus.

Vom 13. November bis 21. November 1895.

Waren eingelagert . . . . . 46.977 Meter-Centner

„ ausgelagert . . . . . 46.959 „

Die durchschnittliche Tagesbewegung bezifferte sich auf 15.656 Meter-Centner.

Lagerstand vom 21. November 1895: 361.592 Meter-Centner, und zwar:

109.182 Meter-Centner Weizen,	30.837 Meter-Centner Roggen,
50.300 „ Gerste,	49.410 „ Hafer,
12.238 „ Mais,	53.107 „ Silfanten,
7.617 „ Mehl u. Kleie,	2.620 „ Wein,
15.859 „ Zuder,	1.648 Hektoliter à 100% Spiritus.

Der Assuranzwert dieser Waren betrug sich auf 3,443.650 fl. öst. Währ.

### Gewerbe-Angelegenheiten.

(Genossenschaft der Milchmeier zc.) Bei der am 20. November 1895 unter Intervention des Magistrats-Commissärs Dr. Weiskirchner vorgenommenen Wahl wurden Herr Paul Spitaler, Milchmeier, III., Hauptstraße 90 wohnhaft, zum Vorsteher und Herr Jakob Hochschwarzer, Milchmeier, XVII., Calvarienberggasse 62, zum Vorsteher-Stellvertreter der Genossenschaft der Milchmeier, Milchhändler und Milchverschleißer gewählt.

### Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

#### Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 21. November bis 25. November 1895:

##### Für Neubauten:

- II. Bezirk: Haus, Praterstraße 33, von Julius Mitt. Leon v. Wernburg, I., Franz Josefsquai 13, Bauführer M. Zwerina (8642).
- „ „ Haus, Czerningasse 6, von Marie Steiner, I., Hoher Markt 9, Bauführer J. Steiner (8697).
- V. Bezirk: Haus, Griesgasse 41, von Emil Fischl, Wienstraße 19 a, Bauführer C. Mayer (8701).
- „ „ Haus, Hundsturmstraße 52, von Friedr. W. Gielow, Mühlgasse 7, Bauführer Joh. Kabil (8661).
- VII. Bezirk: Haus, Neubaugasse 20, von M. Engel noe. Sanlich's Erben, Bellariastraße 4, Bauführer H. Honus (8715).
- VIII. Bezirk: Haus, Leichenfelderstraße 62/64, von H. F. Lederer, Bauführer A. Schweinburg (8658).
- XI. Bezirk: Eiserner Pavillon, Simmering, Parc. 927 nächst dem Central-Friedhofe, von Salomon Friedländer, Simmeringer Hauptstraße 128, Bauführer Joh. Binder (18006).
- XVIII. Bezirk: Wohnhaus, Währing, Pulverturmstraße 87, von Eduard Hauser, IX., Spitalgasse 19, von Karl Höllerl jun. (23116).

##### Für Zubauten:

- XII. Bezirk: Tannbrückgasse, Einl.-Z. 128, Cat.-Parc. 187/7, Unter-Meidling, von J. Lauffer & Sohn, Bauführer Friedr. Sonnenburg, Baumeister (35577).
- XIII. Bezirk: Hütteldorf, Ringerstraße 430, von Johann Wirth, Bauführer Georg Löwisch, Stadtbaumeister (34691).
- XIX. Bezirk: Zimmerzubau, Döbling, Grinzingerstraße 87, von Eduard Hauser, IX., Spitalgasse 19, von Karl Höllerl jun. (23116).
- „ „ Pferdehall und Wagenremise, Döbling, Heiligenstädterstraße 37, vom bürgerl. Brauhause in Pilsen, Bauführer Joh. Pecival (23233).

##### Für Adaptierungen:

- II. Bezirk: Springergasse 19, von Franz Leutgeb Bauführer ? (8705).
- III. Bezirk: Landstraße Hauptstraße 40, von Karl Scharrf, Hauptstraße 46, Bauführer Franz Gutmann (8652).

- IV. Bezirk: Wiebenergürtel 20, von Ludwig Biebig, Wehringergasse 17, Bauführer J. Witzmann (8640).
- V. Bezirk: Kompertgasse 14, von Anton Niederdorfer, Maurermeister (8698).
- VI. Bezirk: Mariahilferstraße 61, von Franz Ritt. v. Neumann, k. k. Bauamt, Bauführer A. Hofbauer (8668).
- " " Mollardgasse 18, von Alois Hauer, Bauführer J. Giller (8711).
- VIII. Bezirk: Bennogasse 18, von J. Larsen, VII., Kaiserstraße 19, Bauführer H. & F. Glaser (8703).
- IX. Bezirk: Hofbaurstraße 47, von Roderich Bittermann, Bauführer " " Eigengasse 34/36, von Albert Dub, Weiburggasse 16, Bauführer Rudroff & Hübschmann (8683).
- XII. Bezirk: Hauptstraße 27, von Franz Linzer, ebenda, Bauführer Joh. Dolezal, Baumeister (35065).
- " " Michhornstraße 5, Conser.-Nr. 268, von Johann Giller, Maurermeister, Schönbrunnerstraße 69, Bauführer derselbe (35233).
- " " Schönbrunnerstraße 83, Storchengasse 1, von Anna Kristl, verehel. Grinisch, ebenda, Bauführer Karl Jäger, Maurermeister (35269).
- XIII. Bezirk: Penzing, Hüllergasse 11, von Wilhelm und Albertine Holst, Bauführer Friedr. Sonnenberg, Maurermeister (34688).
- XVII. Bezirk: Hernals, Conser.-Nr. 201, von der Wienerberger Ziegelfabrik- und Baugesellschaft, I., Opernring 1 (41085).
- " " Hernals, Lobenhauergasse 36/38, von Magdalena Richter, ebenda, Bauführer Thomas Hofer (41082).
- " " Dornbach, Hauptstraße 65, von Julius Gottlieb, I., Stadiogasse 6/8, Bauführer Gebrüder Andrae (41136).
- " " Dornbach, Balderichgasse 32, von Magdalena Fleischmann, ebenda, Bauführer J. Chailly (41138).
- " " Neuwaldbegg, Neuwaldbeggerstraße 43, von Max Schlegelinger, ebenda, Bauführer H. & F. Glaser (41314).
- " " Hernals, Galvarienberggasse 23, von Josef und Pauline Rohrhöfer, ebenda, Bauführer Josef Grünbeck (41329).
- " " Neuwaldbegg, Neuwaldbeggerstraße 36, von Dr. Joh. Erle, I., Neuhorgasse 1a, Bauführer H. & F. Glaser (41454).

#### Für diverse (geringere) Bauten.

- II. Bezirk: Canalreparatur, Runggasse 5, von Franz Weese, Baumeister (8684).
- III. Bezirk: Schupfe, St. Marger Linie, von Otto Langer, Bauführer J. Anderl (8699).
- VI. Bezirk: Rauchfangerbühnung, Mollardgasse 84, von Hugo Justus, Bauführer E. Graf (8706).
- " " Rauchfangherstellung, Mollardgasse 19, von Georg Walter, Bauführer J. Giller (8710).
- VII. Bezirk: Personenaufzug, Burggasse 78, von A. Freißler, Bauführer derselbe (8659).
- VIII. Bezirk: Personenaufzug, Josefstädterstraße 48, von A. Freißler, Bauführer derselbe (8659).
- XII. Bezirk: Rohrcanalleitung, Meidling, Fabriksgasse 25, von Thaddäus Franz, XII., Schönbrunnerstraße, Bauführer Ferdinand Kellner, Maurermeister (35037).
- " " Rohrcanalleitung, Meidling, Fabriksgasse 27, von Thaddäus Franz, XII., Schönbrunnerstraße, Bauführer Ferdinand Kellner, Maurermeister (35038).
- " " Abortanlage, Unter-Meidling, Pöhlgasse 19, von H. Ph. Baagner, ebenda, Bauführer Ferdinand Kellner, Maurermeister (35039).
- " " Aufzugschacht, Meidling, Rosagasse 3, von Wilhelm Schediwy, XII., Ehrenfeldgasse 22, Bauführer Friedrich Sonnenburg, Baumeister (35156).
- " " Thonrohrleitung und Abortanlage, Meidling, Tivoligasse 33, Conser.-Nr. 40, von Johann Strobl, ebenda, Bauführer Josef Hartl, Baumeister (35333).
- XIII. Bezirk: Schuppen, Baumgarten, Einl.-Z. 76, Friedhofstraße, von Friedrich Machura, Bauführer Josef Heider, Zimmermeister (34290).
- " " Kesselbau, Baumgarten, Linzerstraße 237, von Julius und Josef Herrmann, Bauführer Tanner, Laetsch & Comp., Maschinenfabrik (34841).
- XVI. Bezirk: Wächterhütte, Ottakring, Palegg. 8, von Barbara Schmiedt und Consorten, XVI., Hübnergasse 9, Bauführer Julius Schmied (35567).
- XIX. Bezirk: Steinzugrohrleitung, Döbling, Silbergasse 34, von Henriette Musch, ebenda, Bauführer Adolf Micheroli (23075).
- " " Auswechslung eines Dampfessels, Döbling, Hartdgasse 24, von Ignaz und Jakob Ruffner, Brauerei Döbling, Bauführer ? (23129).

#### Stockwerks-Aufstellungen:

- XIII. Bezirk: Breitensee, Breitenfeerstraße 49, von Eduard und Francisca Peter, Bauführer L. Jagla, Stadtbaumeister (34441).

#### Gesuche um Parcellierung wurden überreicht:

- VII. Bezirk: Kaiserstraße 51/53, von Karl Striegl, ebenda (8664).
- XI. Bezirk: Simmering, Hauffgasse, Einl.-Z. 138, von Francisca Probst, XI., Hauptstraße 74 (8700).

#### Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

- I. Bezirk: Postgasse 22/24, von Jos. Heller & Comp., I., Adlberg. 14 (8643).
- VII. Bezirk: Kaiserstraße 17, von Marie Aufreiter (8708).
- VIII. Bezirk: Leichenfelderstraße 32, von Matthias und Francisca Kuber, XI., Geiselberggasse 15 (8647).
- IX. Bezirk: Rufsborferstraße 6, von Moriz Korwill & Siegmund Bick (8636).
- Rufsborferstraße 4, von Vincenz Hefele (8702).
- XIII. Bezirk: Penzing, Parc. 616/4, 5, 7, 8, von Gottfried Aliber (34689).
- XVI. Bezirk: Neulerchenfeld, Thaltstraße, Conser.-Nr. 1606/2, von Ferd. und Josefa Bayer (58839).
- XVII. Bezirk: Hernals, Ladnergasse, Ecke der Baumengasse, Einl.-Z. 1488, von Karl Haas (41455).
- XVIII. Bezirk: Parc. 682, Einl.-Z. 368, Gerstehof, Hodegasse, von Franz Simlinger (37276).

#### Gewerbebeanmeldungen vom 18. November 1895.

(Fortsetzung.)

- Seethaler Cyril — Gast- und Schankgewerbe — XIV., Sechshauser Hauptstraße 23.
- Wib Leopold — Gast- und Schankgewerbe — IX., Gatterburggasse 19.
- Breining Josef — Gelatin-Emulsionsplatten-Fabrik — V., Blechturm-gasse 5.
- Jagich Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Simmeringerstr. 151.
- Fanga Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Franzensgasse 20.
- Mayer Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Embelgasse 60.
- Bick Helene — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Kaiserstraße 47.
- Schönberger Josef Hugo — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Pestalozzi-gasse 4.
- Etich Rosalia — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währinger-gürtel 53.
- Weininger Marcus — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Quellengasse 60.
- Weiß Jakob — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Rohlmessergasse 1.
- Ritter Josef — Gürtler — XV., Herklogasse 26.
- Schuchard Bernhard, Schütte Heinrich — Handel mit Maschinen und mit Bedarfsartikeln zur Herstellung von Maschinen — VII., Breitengasse 17.
- Kratochwil Karl — Damenkleidmacher — IV., Hauptstraße 61.
- Witsch Johann — Kleinhandel mit Brennmaterialien — XVIII., Theresien-gasse 20.
- Kartein Karoline — Marktfierantin — V., Siebenbrunnengasse 43.
- Buchta Barbara — Naturblumenhaushandel — X., Lorenburger-strasse 48.
- Berger Franz — Pferdehändler — XVIII., Gerstehof, Wallrisstraße, Ecke der Erdgasse.
- Rahn Adolf, Vorbeer Eduard — Seidenfärberei — XIX., Boshstraße 12.
- Rejr Anna — Seidwaren-Verschleiß — X., Simmeringerstraße 180.
- Walbher Rudolf — Seidwaren-Verschleiß — V., Siebenbrunneng. 55.
- Grober Franz — Spirituosenhandel — X., Humbergerstraße 69.
- Güler Anton — Spirituosenhandel — X., Replerplatz 4.
- Scherr Franz — Stahlschleifer — V., Gießgasse 9.
- Krausz Samuel — Tröbler — V., Wienstraße 79.
- Herz Rudolf — Verschleiß von Spirituosen und Wein in verschlossenen Flaschen — V., Arbeitergasse 12.
- Hister Anna — Victualienhandel — III., Dietrichgasse 14.
- Kloß Aloisia — Victualienhandel — XVIII., Gutzgasse 29.
- Bauer Josef — Wäscheputzer — X., Buchsbaumgasse 54.

\* \* \*

#### Gewerbebeanmeldungen vom 19. November 1895.

- Laub Leib — Buchbinder — VI., Mariahilferstraße 25.
- Weibel Marie — Feinpekerei — VIII., Josefstädterstraße 45.
- Pöbel Adelheid — Fischhandel — VIII., Stodagasse 6.
- Hann Franz — Fleisch- und Seidwaren-Verschleiß — XVIII., Gymnasiumstraße 27.
- Hörle Anna — Frachtransport mit dem Kleinfuhrwerke Nr. 1155 — IX., Wiesengasse 8.
- Kornreich Israel Ludwig — Friseur — IX., Porzellangasse 3.
- Frit Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Marchettigasse 1a.
- Gerstl Samuel — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Martinsstr. 78.
- Richbauer Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Matteredg. 11.
- Pröbamsky Josefa — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Haslinger. 9.
- Scharf Cäcilie — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Rothe Böweng. 14.
- Weiß Regina — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Ungargasse 50.
- Krajcsovic Martin — Handel mit Obst und Grünwaren im Umherziehen — VII., Lindengasse 16.

Bürzl Philipp — Holzschuhmacher — XIX., Grinzingerstraße 89.  
 Bobianta Alois — Herrenkleidermacher — VI., Wallgasse 26.  
 Göb Leopold — Kleinfuhr-Licenz — I., Bäckerstraße.  
 Lechner Engelbert — Kleinhändler mit Brennmaterialien — VI., Grabner-  
 gasse 10.  
 Starkl Wilhelm — Marktfahrer — IV., Margarethenstraße 24.  
 Galauška Anna — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVII., Schumann-  
 gasse 57.  
 Klebsch Ulrich — Musiker — III., Ungargasse 7.  
 Mayrhofer Franz, Dr. — k. k. Notar — I., Köllnerhofgasse 3.  
 Ratomska Marie — Parfumeriewaren-Erzeugung — VI., Mariahilfer-  
 straße 13.  
 Gaul Anna — Pfäidlergewerbe — IX., Althausgasse 1.  
 Tomek Dorothea — Pfäidlergewerbe — I., Hohenstangengasse 17.  
 Döhl Christian — Pferdefleisch-Verschleiß — XVIII., Währing-Wein-  
 hausenstraße 62.  
 Koller Thomas — Schloffer — IX., Bleichergasse 17.  
 Zickler Theodor — Tanzschule — XIX., Gasthaus „zur Rose“, Dins-  
 dorf, Hauptplatz.  
 Hönig Franz — Tischler — IX., Schwarzschanierstraße 12.  
 Haislmeier Hermine — Übernahme von Kleidern und Stoffen zum  
 Putzen und Färben — VIII., Lerchenfelderstraße 46.  
 Raubitz Josef — Uhrmacher — VIII., Schlüsselgasse 18.  
 Haislmeier Hermine — Bordurerei, Pfäiderei und Weißbäckerei —  
 VIII., Lerchenfelderstraße 46.  
 Dolnik Pauline — Victualienhandel — XVII., Wichtelgasse 60.  
 Wagner Julius — Victualienhandel — VIII., Laudongasse 32.  
 Rut Veronika — Wäschepuderei — XVI., Bachgasse 17.  
 Hofmeister Marie — Weißnäherin — XII., Meidling-Schönbrunnerstr. 70.

\* \* \*

### Gewerbebeanmeldungen vom 20. November 1895.

Israelitischer Kranken-Unterstützungsverein der Wiener Dienstmänner  
 durch Rieber Grund — Abhaltung von Versammlungen — II., Kleine  
 Schiffgasse 8.  
 Karpischek Franz — Bildhauer — XV., Sechshausenstraße 12.  
 Ruszitzky Alfred — Federschmücker — IV., Mühlgasse 24.  
 Dallabona Moriz — Friseur — I., Helfstorferstraße 15.  
 Omer Karl — Friseur und Rasier — V., Wienstraße 91.  
 Buchwald Alois Theodor — Gas- und Wassereinleitungs-Installation —  
 V., Griesgasse 14.  
 Gavlitz Heinrich — Gas- und Wasserleitungs-Installation — V., Kofler-  
 gasse 14.  
 Fleischer Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Bergsteiggasse 44.  
 Hofschek Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Leibnitzgasse 7.  
 Rosner Jenni — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Catvarien-  
 berggasse 59.  
 Sawrthal Gustav — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Hundsturm-  
 straße 14.  
 Siska Ignaz — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Herzgasse 79.  
 Weiß Karl Richard — Gemischtwarenhandel — V., Pilgramgasse 10.  
 Jenner Samuel, Dr. — Hof- und Gerichtsadvocat — XIV., Sechshausen-  
 hausenstraße 3.  
 Dornale Johann — Kastanienbrater — VII., Westbahnstraße, Ecke der  
 Kaiserstraße, gegenüber dem Gascanalabau 608.  
 Janitsch Karl — Lohnwagenfuhrwerk — III., Gensengasse 14.  
 Ziala Anna — Markt- und Victualienverkauf — XVIII., Markt in der  
 Schopenhauerstraße.  
 Lucska Johann — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen —  
 XVIII., Blumengasse 28.  
 Heger Marie — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen —  
 XII., Kriechbaumgasse 6.  
 Turner Josef — Spirituosen-Verschleiß mit Ausschluß des Ausschankes  
 — X., Siccardsburggasse 74.  
 Fuchshuber Josef — Vereinsagent — V., Wolfganggasse 35.

\* \* \*

### Gewerbebeanmeldungen vom 21. November 1895.

Hajek Philipp, Dr. — Advocat — II., Taborstraße 96.  
 Springer Franz — Bäcker — II., Dresdenerstraße 130.  
 Schnabegger Leopold — Betrieb von Börsegeschäften — I., Wiener  
 Effectenbörse.  
 Salzer Alexander — Dauernde Dienstleistung gegen Provision — I.,  
 Franz Josefsquai 5.  
 Steiner Ludwig — Drechslergewerbe — XVI., Grundsteingasse 68.  
 Guth Marie — Fischmarinierung — II., Klosterneuburgerstraße 26.  
 Mohr Matthias — Photograph — II., Große Stadtgutgasse 36.  
 Neu Jakob — Friseur und Perückenmacher — XVI., Lerchenfelder-  
 gürtel 30.

Kaiser Regina — Gast- und Schankgewerbe — XIV., Sechshausenstraße 7.  
 Kupka Josef — Gastwirt — XVIII., Kreuzgasse 44.  
 Maly Anna — Gast- und Schankgewerbe — XVI., Schinaglgasse 7.  
 Seewald Anna — Gastgewerbe — II., Wallensteinstraße 28.  
 Adler Jidor Ludwig — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Richtenstein-  
 straße 52.  
 Bohlke Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Alferbachstraße 10.  
 Böbel Rudolf — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Thaliastraße 64.  
 Hurnit Gustav — Gemischtwarenhandel — XIX., Döblinger Hauptstr. 50.  
 Kornitzer Therese — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Gablenzg. 48.  
 Richtenegger Bertha — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Richtenstein-  
 straße 25.  
 Matonjsek Walpurga — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Wurfinger-  
 gasse 28.  
 Mettner August — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Sechschimmelsg. 14.  
 Plager Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Währingergürtel 121.  
 Eich Emanuel — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Neulerchenfelder-  
 straße 93.  
 Seehofer Magdalena — Glas- und Geschirrhändler — XVI., Brunnen-  
 gasse 45.  
 Hrivnla Anna — Grünzeughandel — XVIII., Schumanngasse 23.  
 Horn Karl — Handschuh- und Bandagenmacher — IX., Sengengasse 7.  
 Leder Wilhelm — Holzbildhauer — XVI., Herbststraße 24.  
 Ladmeyer Karl — Kaffeefieder — XVI., Ottakringerstraße 23.  
 Schmitt Anna — Kaffeefiedergewerbe — I., Magistratsstraße 12.  
 Wagner Karl — Kaffeefieder — XVI., Ottakringerstraße 156.  
 Fleischer Johann — Kastanienbrater — II., Ecke des Volkertplatzes 3 und  
 Pazmanitengasse 22.  
 Menner Marie — Kleinhändler mit Brennmaterialien — IX., Müllner-  
 gasse 35.  
 Schachner Cäcilie — Kleinfuhrgewerbe — XII., Meidling-Schönbrunner-  
 straße 10.  
 Bedonsek Josef — Herrenkleidermacher — II., Jägerstraße 41.  
 Wustinger Franz — Herrenkleidermacher — III., Reisknerstraße 29.  
 Spözlger Walpurga — Markt victualien-Verschleiß — XVI., Brunnen-  
 gasse (Markt).  
 Willinger Reinhard — Mechaniker — XVI., Schinaglgasse 1.  
 Buno Katharina — Obst- und Grünwaren-Verschleiß im Umherziehen —  
 XVI., Lambertgasse 13.  
 Gampar Johann — Obst- und Grünwaren-Verschleiß im Umherziehen —  
 XVI., Liebhartsgasse 3.  
 Galunza Johann — Obst- und Grünwaren-Verschleiß im Umherziehen —  
 XVI., Grüllmeiergasse 18.  
 Pagacs Judith — Obst- und Grünwarenhandel im Umherziehen —  
 XVI., Friedrich Kaiserstraße 85.  
 Szapaczek Eva — Obst- und Grünwaren-Verschleiß im Umherziehen —  
 XVI., Grüllmeiergasse 18.  
 Mlot Bertha — Pantoffel-Erzeugung — XVI., Hasnerstraße 87.  
 Jizka Janni — Papier- und Kurzwaren-Verschleiß — IX., Rinderspitalg. 4.  
 (Das Weitere folgt.)

### Inhalt:

	Seite
Protokoll über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlaß vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingefestigten Beirathes am 19. November 1895 . . .	1987
Currental-Erhebungen vom 19. November 1895 . . .	1990
Currental-Erhebungen vom 20. November 1895 . . .	1992
Currental-Erhebungen vom 21. November 1895 . . .	1993
Allgemeine Nachrichten:	
Commission für Verkehrsanlagen . . .	1994
Approvisionierungs-Angelegenheiten:	
Täglicher Fleischmarkt vom 17. bis 23. November 1895 . . .	1995
Pferdemarkt vom 22. November 1895 . . .	1995
Schlachtviehmarkt vom 25. November 1895 . . .	1995
Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 23. November 1895 . . .	1995
Verabfolgung der Verzehrungssteuer für Kahljan, Laderbau und Klippfisch . . .	1996
Einfuhrverbot für Schweine aus der königl. ung. Freistadt Szegedin nach Niederösterreich . . .	1996
Bewilligung zur Einfuhr von Mastschweinen aus Hodmezvársárhely nach Wien, St. Marx . . .	1996
Städtisches Lagerhaus . . .	1996
Gewerbe-Angelegenheiten:	
Genossenschaft der Milchmeier zc. . .	1996
Baubewegung:	
Gefuche um Baubewilligungen vom 21. bis 25. November 1895 . . .	1996
Gewerbebeanmeldungen . . .	1997
Rundmachungen.	

Herausgeber: Die Gemeinde Wien. Verantwortlicher Redacteur: Dr. Friedrich Ebler v. Radler, Secretär des Wiener Magistrates.

Papier aus der k. k. priv. Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallischhauser's k. und k. Hof- und Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Annahme bei Haasenstein & Vogler (Otto Maack), Wien, I., Walfischgasse 10.